



Einleitung zur Materia medica.

Wie bey Vortragung einer jeden Wissenschaft nöthig ist, daß, ehe man zur Abhandlung schreitet, man dasjenige vorher gehen lasse, was zu derselben Erlernung und Verständniß erfordert wird; also wollen auch wir, bey Ausführung der Materia medica, zuvor etwas von den Schriftstellern gedenken, welcher man sich mit Nutzen zum weitem Nachlesen bedienen kan, und dann ferner das voraussetzen, was zur Erkenntniß der Ausführung selbst nothwendig vorher zu wissen erfordert wird. Wir werden also in der Einleitung zu dieser Materia medica, folgendes den Anfängern zum Besten vortragen:

Das I. Kapitel, von den Schriftstellern, welche die Materia medica abgehandelt haben.

Das II. Kap. von einigen aus den einfachen Arzneyen gebräuchlichen Zubereitungen in der Apotheke.

Der 1. Abschnitt, von den chymischen Zubereitungen der Arzneyen.

Der 2. Abschnitt, von den pharmaceutischen Zubereitungen der Arzneymittel.

Das III. Kap. von der Materia medica überhaupt.

Der 1. Abschnitt, von den Arzneymitteln überhaupt, woher sie genommen sind, ihre Bestandtheile, und wie solche erkannt werden.

Der 2. Abschnitt, von der Eintheilung der Arzneymittel und unserer gewählten Ordnung, ingleichen von einigen Namen und Zeichen derselben, wie auch von dem Gewichte und Maaß, so in den Apotheken gebräuchlich ist.

Das